

TSCHAMBO



Vereinsnachrichten
Schwimmverein Schwäbisch Gmünd

Ausgabe Herbst 2006

**„Jetzt 20%* auf
alle Aqua Sphere
Schwimmbrillen!“**

Markus Leonhard
Dipl.-Ing. (FH),
Fachbuchautor und
Kontaktlinsen-Spezialist

* 20% Preisnachlass auf den empfohlenen Verkaufspreis.
Nur für Schwimmvereinsmitglieder.

Trockene Augen? Schlechter Komfort? Zu kurze Tragezeit?

Am besten gleich zum Kontaktlinsen-Spezialisten!

Bei uns gratis:

- Individuelle Erstberatung
- Gründliche Beratung für unzufriedene Kontaktlinsen-Träger
- PC-gestützte Untersuchung des Auges
- Tränenfilm-Analyse
- Ein Monat Probetragen (alles inklusive)

Ab 19,- Euro:

Termin: Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter 07171 - 62477

Über 10 Jahre Erfahrung!

Leonhard Augenoptik
Kalter Markt 37
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171 - 62477


Leonhard
wunderbare Augenblicke

IMPRESSUM

Tschambo

Vereinsnachrichten
Schwimmverein
Schwäbisch Gmünd

Herausgeber:

Schwimmverein Schwäb. Gmünd e.V.
Silcherstraße 9
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171/405950
Telefax 07171/405951
www.schwimmverein-gmuend.de
schwimmverein-gmuend@t-online.de

Auflage:

800 Exemplare

Druck:

fischer druck
Schwäbisch Gmünd-Herlikofen

Layout:

DTP, Scans und Anzeigen - Peter Haag
e-mail: phaag@t-online.de

Mitwirkende an dieser Ausgabe:

Timo Herklotz
Christian Knies
Steffen Kregler
Anja Lang
Wolfgang Patzke
Hans-Peter Sick
Frank Wendel

Brauerei-Gaststätte

Kübele

*Familie Willi Harr
Engelgasse 2
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171/61594*

*wir
kochen
schwäbisch!*

**Die gute Adresse
für Spezielles und
Individuelles!**



73525 Schwäbisch Gmünd
Rinderbacher Gasse 13, Tel.: 64976
Ledergasse 17, Tel.: 181180 und
Kalter Markt 23, Tel.: 931310

INHALT

Neue Kooperation zwischen Klösterleschule und dem SVG	3-5
Zusammenarbeit Realschule Lorch und Schwimmverein	5
Trainerwechsel in den Leistungsgruppen	7-9
SVG räumt 23 Württembergische Jahrgangstitel ab	9-13
Florian Abele doch zu Heidelberg	13
7 Pokale wechseln die Besitzer - Helfer- und Ehrenabend	13-19
Marathonschwimmer / Marathonläufer	21
Senioren glänzen in Land und Bund	21-25
DMS Vorrunde Göppingen	26-27
DMS - 2. Herrenmannschaft	27
Stellungnahme zu Zeitungsberichten in GT und RZ	29
Namen gesucht	31
Geburtstagsgrüße / Gratulation	33
Einladung Weihnachtsschwimmen	35
Kindersportspaßfest im Normanniastadion	35
Deutsch-Japanischer Simultanaustausch 2006	36-39
Termine	40

***Wer von den ehemaligen Schwimmerinnen und Schwimmern hat Interesse Kindern das Schwimmen beizubringen oder als Übungsleiter sein Fachwissen weiterzugeben.
Sie werden vom Verein aus- bzw. fortgebildet.***

Neue Kooperation zwischen Klösterleschule und dem SVG! Gemeinsame Wege in Sachen Schwimmen im Grundschulalter.

Unter dem gemeinsamen Motto „Schwimmen in Schule und Verein“ wurde die neue Kooperation zwischen der Schulleitung der Klösterleschule Frau Hogh und dem Vorstand des Schwimmverein Gmünd geschlossen. Schule und Verein - ein Modell, das im Rahmen der Ganztageschule immer mehr an Bedeutung gewinnt. Der Schwimmverein Gmünd und die Klösterleschule verstehen sich als Partner und Wegbegleiter von Kindern und Jugendlichen im Bereich des Schwimmens. Ein zentrales Thema der gemeinsamen Kooperation ist das frühzeitige Vermitteln von Spaß und Bewegung im Wasser, das richtige Erlernen

von Schwimmtechniken und eine langfristige individuelle Förderung von Kindern und Jugendlichen. So stehen nun beidseitig Überlegungen und Planungen an, wie der Bereich Schwimmen im Schulalltag noch besser gestaltet und integriert werden kann. Die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft veröffentlichte das Ergebnis ihrer Studie: Jedes dritte Kind im schulpflichtigen Alter kann nicht schwimmen. Diesem erschreckenden Zustand möchten die Klösterleschule und der Schwimmverein Gmünd entgegenwirken. Beide sehen in der frühzeitigen Heranführung unserer Kinder an Bewegung und Sporttreiben eine gesellschaftliche Verpflichtung.

Die Federführung der gemeinsamen Zusammenarbeit und der Projektentwicklung hat Sport- und Schwimmlehrerin Carolin Stubenvoll übernommen. Es gibt keine bessere Gelegenheit, um im frühen Grundschulalter mit dem Erlernen des Schwimmens anzufangen, waren sich die Schulleiterin Frau Hogh und Vorsitzender Roland Wendel sofort einig. „Wir sehen darin eine große Chance mit einer innovativen, offenen Ganztagesgrundschule mit über 400 Schülerinnen und Schülern unsere langjährige Erfahrung und Kompetenz im Bereich Schwimmsport einzu-



Erfolgreicher Kooperationsabschluss (v.l. Sportlehrerin Carolin Stubenvoll, Schulleiterin Frau Hogh, Sportvorstand Steffen Kregler)

Metzgerei



... so appetitlich und so frisch

73529 Schwäbisch Gmünd-Bettringen, Breslauer Strasse 49
Telefon 071 71/825 65, Fax 071 71/825 77

73529 Weiler in den Bergen, Strümpfelbachstrasse 3
Telefon 071 71/833 55

73529 Schwäbisch Gmünd-Bettringen, In der Vorstadt 1
Telefon 071 71/893 65

Natürlich ist es schöner,
wenn man wo ist,
wo es schöner ist.



stiegele Reisebüro

Ledergasse 21 73525 Schwäbisch Gmünd Telefon 07171-9100-0 Telefax 07171-9100-32

www.reisebuero-stiegele.de

bringen“, so der Sportvorstand Steffen Kregler. Bereits Anfang des Jahres wurde dem Schwimmverein Gmünd das Qualitätssiegel „anerkannte Schwimmschule“ vom Württembergischen Schwimmverband verliehen. Zum Kooperationsab-

schluss wurde der Schulleiterin Frau Hogh als Symbol für eine erfolgreiche Partnerschaft eine SVG-Badekappe überreicht.

Steffen Kregler



Zusammenarbeit: Realschule Lorch und Schwimmverein!
Projekt: „Soziales Engagement“

Die Realschule Lorch hat in ihrem Lehrplan das Projekt „Soziales Engagement“ unter anderem in einer gemeinnützigen Einrichtung vorgesehen. Das soziale Engagement soll den Schülerinnen und Schülern in einem Umfang von insgesamt 72 Stunden während und außerhalb des Unterrichts vermittelt werden. 36 Stunden sollen dabei in der Freizeit abgeleistet werden. Die Schulleiterin Christa Weber kam in dieser Angelegenheit auf den Vorsitzenden Roland Wendel zu, der dieses Projekt sofort unterstützte. Erstmalig bot sich der Schwimmverein Gmünd für ein solches Projekt der Realschule Lorch an. Drei Schüler/Schülerinnen der Realschule Lorch haben die Möglichkeit und das

Interesse, an 36 Stunden unseren Verein und unsere Arbeit kennen zu lernen. Den Jugendlichen soll ein Eindruck von der Organisation, der Aufgabenverteilung und vom gesamten Spektrum der Arbeit im Schwimmverein Gmünd vermittelt werden. Durch dieses Projekt sollen Schüler/Schülerinnen eigene soziale Fähigkeiten erkennen, einsetzen und fördern sowie Verantwortung in einer Gemeinschaft übernehmen. Wir als Verein haben dadurch die Möglichkeit, die Wichtigkeit des Ehrenamtes und die Bedeutung des Einbringens in unsere Gesellschaft gezielt zu vermitteln, so Sportvorstand Steffen Kregler.

Steffen Kregler

balance
fitness-club

schwäbisch gmünd
hauffstr. 2
im bifora - gebäude
0 71 71 - 92 93 50

Entdecken Sie den Spaß an Fitness. Jetzt.

Vielseitiges Geräte- und Kursangebot,
Aerobic, Tae Bo, Pump, Sauna, Solarium,
Kinderbetreuung, Sport-Bistro, Sport-Events
gratis Parkplätze u.v.m.

Ermäßigung für SVG-Mitglieder



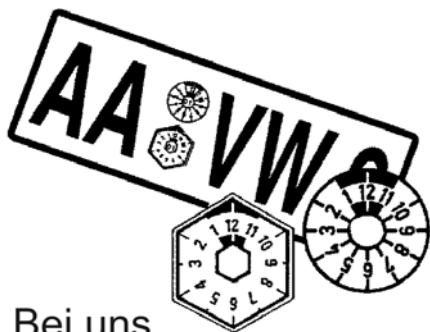
Der gemütliche Landgasthof...

- Bekannt gute Küche
Freundlicher Service
- Moderne Zimmer mit
Dusche, WC, Telefon, TV
- Im Sommer verwöhnen wir Sie
in unserer Gartenwirtschaft
- Tagungsräume

Telefon: 07171/947480

Telefax: 07171/9474849

www.hotel-krone-strassdorf.de



Bei uns
gibt's die
Plaketten...

- täglich -

Auto/Wagenblast

Optische Schwimmbrillen

von:

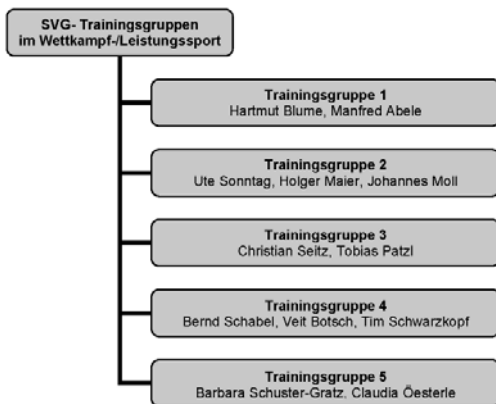


erhalten Sie bei:

Simone Borck
Dorothea Klement-Blender
optik in waldstetten
GbR

Poststraße 4
73550 Waldstetten
Telefon 07171 - 499494
Fax 07171 - 499495

Trainerwechsel in den Leistungsgruppen des SVG „Mit neuem Schwung in die Saison“



Unter diesem Motto gingen die neuen Trainer an Ihre Aufgaben. Durch schulische und berufliche Veränderungen mussten wir leider zu Ende der Sommersaison Katrin Dürwald, Hans-Joachim Hübner, David Mautsch und Fabian Seifert verabschieden.

„Es ist immer schmerzhaft, solch gute und qualifizierte Leute ziehen zu lassen“,

so die Worte von Sportvorstand Steffen Kregler. Für ihr sehr langes und großes Engagement bedankte sich der Schwimmverein Gmünd in der Trainer-sitzung zu Saisonende mit einem kleinen Geschenk. Umso schwieriger gestaltete sich die Nachfolgebe-setzung über die Sommerferien. Es wurden frühzeitig viele Gespräche geführt um die offenen Personalstellen mit qualifizierten Trainern neu be-setzen zu können. In umso erfreu-licherer Weise konnte ein großer und neuer Stamm an qualifizierten Trainer-innen und Trainern zu Saisonbeginn den Gruppen vorgestellt werden, der das bestehende Trainerteam hervorragend ergänzt. Neu im Trainerteam begrüßen wir Ute Sonntag, Tim Schwarzkopf, Christian Seitz, Johannes Moll, Holger Maier und Tobias Patzl. Steffen Kregler



Johannes Moll, Tobias Patzl, Manfred Abele und Ute Sonntag

Drucker

Kopierer

Telefax

Scanner

oder alle 4
Funktionen in einem
Gerät?

Der richtige
Partner wenn es
um Neukauf,
Kundendienst
und Zubehör geht



BÜROTECHNIK
erich waibel

73525 Schwäbisch Gmünd
Weißensteiner Straße 76
Tel.: 0 71 71 / 92 58 10 - Fax: 92 58 12
eMail: info@buerotechnik-waibel.de



Heizung-Sanitär
Schwimmbadtechnik
Kundendienst

Benzholzstraße 80
Schwäbisch Gmünd

07171/62962



Christian Seitz



Holger Maier



Tim Schwarzkopf

SVG räumt 23 Württembergische-Jahrgangstitel ab.

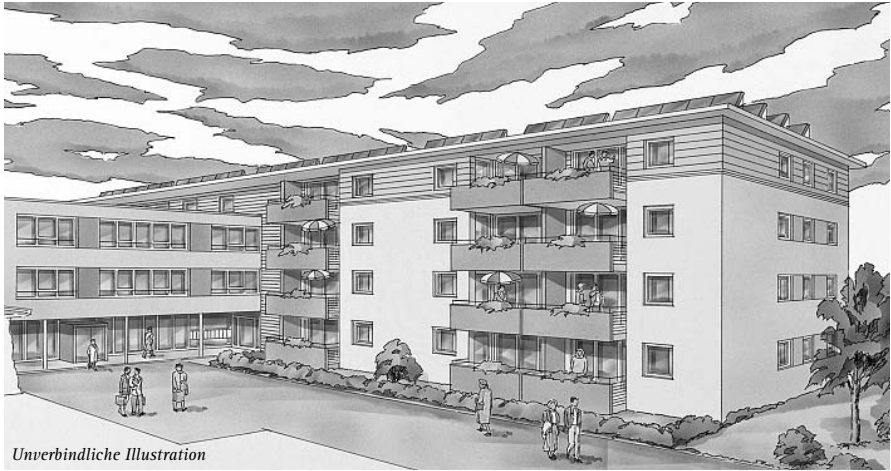
Irgendwie lief es nicht so recht in der Sommersaison für das SVG-Team. Da machten auch die Deutschen Meisterschaften in Berlin als eigentlicher Höhepunkt keine Ausnahme. Es gab zwar eine ganze Reihe von persönlichen Bestzeiten, aber immer wieder wurde ein Finale der besten Acht in der offenen Klasse knapp verpasst oder man schrammte in den diversen Jahrgangsentscheidungen ebenso knapp an einem Platz unter den ersten Drei vorbei. Zufrieden war Trainer Hartmut Blume vor allem mit Philipp Sobl, der im Jahrgang 1989 über 100m Schmetterling mit 58,05 Sekunden eine starke Leistung bot und damit Sechster wurde. Ebenfalls Sechster wurde im Jahrgang 1990 mit 26,61 Sekunden über 50m Schmetterling Christopher Mackintosh, der sich im Juniorenfinale des Jahrgangs 1990/91 auf 26,22 Sekunden steigerte, was ihm dort Rang vier einbrachte. Florian Abele kam in der Altersklassenwertung der Junioren im Jahrgang 1985 bis 1987 über 50m Brust (29,08 Sekunden) und 100m Brust (1:04,06 Minuten) immerhin zu zwei

vierten Plätzen. Einen guten sechsten Platz gab es für Svenja Gerstenberger mit 4:33,41 Minuten über 400m Freistil im Jahrgang 1988. Einen Rang besser lag sie mit 29,36 Sekunden über 50m Schmetterling. Natalie Mackintosh hatte mit 29,55 Sekunden als Sechste über 50m Schmetterling im Jahrgang 1989 ihr bestes Ergebnis in Berlin.

„Große Nummer“

Ohne Titel blieb der SVG beim Auftakt in die 50m-Bahn-Saison. Zwei Vizemeisterschaften durch Florian Abele (über 50m Brust mit 30,04 Sekunden) und Natalie Mackintosh (über 200m Rücken mit 2:28,35 Minuten) waren bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Heidelberg die (magere) Ausbeute. Ähnlich sah es wenig später bei den Süddeutschen Meisterschaften an gleicher Stelle aus. Einzig Philipp Sobl konnte sich mit einem ausgezeichneten zweiten Platz über 50m Schmetterling (26,68 Sekunden) in Szene setzen. Bei den Süddeutschen Jahrgangs-Meister-

Seniorenwohnungen »Riedäcker«

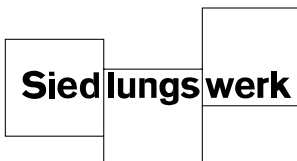


Pflegeheim, Begegnungsstätte und Seniorenwohnanlage im Verbund in Schwäbisch Gmünd-Bettingen.

Wir bauen für Sie 28 Wohnungen
mit 2 und 3 Zimmern und Wohn-
flächen zwischen 46 bis 79 m², im
Bau:

- Behindertengerechte Ausstattung, barrierefrei, Aufzug
- Hausnotrufanlage, Betreuung auf Wunsch
- Kapitalanlegern bieten wir eine Mietgarantie.

**Rufen Sie uns an. Wir beraten
Sie gerne ausführlich!**



Geschäftsstelle
Mühlberg 9/1
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon (0 71 71) 9 27 57-0
www.siedlungswerk.de

schaften in Dresden blieb der erhoffte Sprung auf das „Siegerehrungstreppechen“ gar aus. Zwei vierte Plätze durch Christopher Mackintosh über 50m Schmetterling im Jahrgang 1990 und von Berkay Alkoyak über 200m Freistil im Jahrgang 1993 waren die Ausbeute. Mit einem verhältnismäßig kleinen Nachwuchsteam ging der Schwimmverein beim „32. Internationalen Schwimmfest“ des TSV Berkheim bei Esslingen an den Start. Am Ende standen ein erster, drei zweite und vier dritte Plätze auf der Habenseite. Zufrieden zeigten sich die Trainer und Übungsleiter mit den Resultaten einer zumeist aus Nachwuchskräften bestehenden Mannschaft, die beim „Staufeneckmeeting“ der SG Salach/Süssen startete. Bei tropischen Sommertemperaturen gab es 24 erste, 22 zweite und 19 dritte Plätze. Ein Dutzend erste Plätze war die Ausbeute der Gmünder beim „2. Internationalen Schwimmfest“ des MTV Aalen. Dazu kamen 17 zweite und neun dritte Ränge für das Nachwuchsteam.

Jede Menge Titel gab es dann aber zum Abschluss der Langbahn-Saison vor der Sommerpause, als der SVG mit einer ganzen Armada an Aktiven bei den Württembergischen Jahrgangs-Meisterschaften in Aalen und Heidenheim am Start war. Hier räumte der SVG insgesamt 23 Titel ab. Dazu kamen ein Dutzend Vizemeisterschaften, sowie 17 dritte Plätze. Im Rahmen der Titelkämpfe gab es in Aalen auch württembergische Titel in der offenen Klasse. Auch hier war der Schwimmverein mit vier ersten, zwei zweiten und zwei dritten Plätzen vertreten. Schließlich belegte ein Team bei der E-Jugend (Jahrgang 1997/98) im sogenannten „kindgerechten Wett-

bewerb“ in Heidenheim mit der Gesamtzeit von 12:36,12 Minuten für die vier Staffeltitelkämpfe über 4x50m in den diversen Lagen einen ausgezeichneten zweiten Platz. Die „große Nummer“ war Philipp Sobl, der in der offenen Klasse eine Premiere feiern konnte und zu seinen ersten Landestiteln überhaupt in dieser Kategorie kam. Er holte sich Siege über 50m (26,67 Sekunden) und 100m Schmetterling (59,42 Sekunden). Gar einen Doppelsieg konnten über 200m Brust Manuel Seifert mit 2:29,18 Minuten und Florian Abele als „Vize“ mit 2:29,71 Minuten feiern. Er düpierte zudem über 100m Freistil die Spezialisten und holte sich überraschend mit 53,47 Sekunden den Titel.

Aufstiegskampf

Nach den Ferien trumpften die Gmünder gleich bei den ersten Titelkämpfen auf der 25m-Bahn auf. Im Hallenbad von Sindelfingen-Dagersheim gab es bei den Württembergischen Meisterschaften über die „langen Strecken“ gleich neun Titel, sowie sieben zweite und drei dritte Plätze in den Jahrgangswertungen. Nur zwei Tage später standen die „langen Kanten“ auch im Bezirk Ostwürttemberg auf dem Programm. In Fellbach-Schmiden gab es dabei acht erste, elf zweite und zwei dritte Jahrgangsplätze für das SVG-Aufgebot. Mit vier Mannschaften ging der Schwimmverein bei den Jugend-Mannschaftsmeisterschaften des Bezirks der Jahrgänge 1993 bis 1995 in Ulm an den Start. Zwei von ihnen qualifizierten sich für das Landesfinale. Zudem holte sich hier die weibliche Jugend in ziemlich beeindruckender Manier mit 9.103 Punkten den Sieg. Nur von den Ulmer Hausherren (die auf 7.021 Zähler kamen)

FITNESSGERÄTE MOTORROLLER

CROSS-TRAINER

LAUFBÄNDER
HEIMTRAINER

einfach
klasse!

30 Jahre

schmidt

NEU + GEBRAUCHT

Piaggio
Pegasus
Peugeot
Gilera
Vespa



Goethestraße 89
Schwäbisch Gmünd
Tel. (0 71 71) 6 15 65

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen im Verein macht Spaß.



Elektrotechnik

Seibold

Inh. Hartmut

ELTKAUF Meister Service

- Installationen
- Beleuchtungen
- Solaranlagen
- Datentechnik
- ISDN / Telefon
- Hausgeräte - Service
- SAECO- Automaten

<http://www.seibold-elektrotechnik.de> · mail: info@seibold-elektrotechnik.de
73527 Schwäbisch Gmünd · Gmünder Straße 6 · Tel. 10446-6 · Fax 10446-77

musste sich die männliche Jugend des Schwimmvereins mit 6.313 Punkten geschlagen geben. Bereits auf Rang drei das zweite Gmünder Team (3.642 Punkte). Jede Menge an Trophäen gab es beim „25. Sprintertag“ des TV Bad Mergentheim zu gewinnen. Allein 16 erste Plätze hagelte es in den diversen Jahrgängen. Dazu kamen hier ein Dutzend zweite und fünf dritte Plätze. Aber auch in den Finals der offenen Klasse waren die Gmünder zur Stelle und holten neben zwei Siegen noch acht zweite und drei dritte Ränge. Allein Sechs erste, drei zweite und vier dritte Ränge standen in der Erfolgsbilanz des SVG beim „3. Nachwuchsschwimmfest“ der TSG Backnang.

Bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften in der Oberliga Baden-Württemberg stand in diesem Jahr die Teilnahme am Aufstiegskampf zur Südgruppe der 2. Bundesliga nicht auf der Agenda der Gmünder. Nach der Vorrunde in Bad Saulgau lagen Männer und Frauen jeweils auf Rang fünf der Zehnerliga und sollten eigentlich auch nicht in Abstiegsgefahr kommen. Selbst unter der Prämisse, dass beim zweiten Durchgang wieder mit Null Punkten begonnen wurde. Die Männer kamen am Ende auf 19.353 Zähler und lagen damit nur 99 vor dem SSV Ulm. Mit 18.638 Punkten hielten sich auch die Frauen überraschend gut in der Oberliga, zumal man hier vor allem auf junge Kräfte setzte. Mehr als achtbar aus der Affäre zog sich die zweite Männer-Mannschaft des SVG in der Bezirksliga Ostwürttemberg. In Göppingen belegte das von Ute Sonntag betreute Team hinter der favorisierten SSG Heidenheim (16.822 Punkte) und dem SV Göppingen 04

(15.355 Punkte) mit 14.979 Zählern den dritten Platz. Dieser reichte wider aller Erwartungen sogar zum Sprung in den Aufstiegskampf in die Württemberg-Liga der fünf punktbesten Mannschaften aus allen drei Bezirken in Württemberg.

srk

Florian Abele doch zu Heidelberg.

Bereits beim „Weihnachtsschwimmfest“ im vergangenen Jahr wurde Florian Abele beim Schwimmverein offiziell in Richtung SV Nikar Heidelberg verabschiedet, für den er ab Januar eigentlich an den Start gehen sollte. Doch daraus wurde erst einmal nichts. Bei dem badischen Spitzenklub zweifelte man ein wenig an der Form des Gmünders. So blieb dieser dem Schwimmverein verbunden - zumindest bis zum Oktober. Als man beim SVG nicht mehr mit einem Abschied seines besten „Eigengewächses“ der vergangenen Jahre rechnete, gab es eine erneute Kehrtwende. Im Vorfeld der alljährlichen Deutschen Mannschaftsmeisterschaften zeigte man in Heidelberg plötzlich wieder Interesse an Florian Abele, der daraufhin um seine Freigabe bat und die auch erhielt.

srk

Sieben Pokale wechseln die Besitzer.

Einmal im Jahr lädt der Schwimmverein Schwäbisch Gmünd seine erfolgreichen Athleten, deren Trainer, sowie die Mitarbeiter im Verein und bei Veranstaltungen zu einem „Helfer- und Ehrenabend“ ein. Dazu konnte Roland Wendel rund 80 Mitglieder des Vereins im „Großen Saal“ des Predigers begrüßen und zugleich „Danke“ sagen. Im Mittelpunkt stand dabei die alljährliche



Pokalverleihung an die erfolgreichsten und besten Schwimmer. Zusammen mit seinen beiden stellvertretenden Vorsitzenden Roland Aubele (für Finanzen) und Steffen Kregler (für den Sport) nahm er die Ehrungen vor. Insgesamt sieben Trophäen wurden dabei vergeben und wechselten zum Teil ihre Besitzer.

Überraschung

Mit dem „Hans-Richter-Pokal“ (zur Erinnerung an einen der erfolgreichsten Trainer in Gmünd kurz nach dem Zweiten Weltkrieg und der seit 1952 vergeben wird) wurde in diesem Jahr Manuel Seifert ausgezeichnet, der nicht nur als Mannschaftssprecher und Vorbild im Team, sondern auch durch hervor-

ragende Leistungen auf sich aufmerksam machte. Den „Dr.-Hans-Arnold-Pokal“ (zur Erinnerung an den ehemaligen SVG-Vorsitzenden) für die beste Leistung in den vergangenen zwölf Monaten erhielt Florian Abele für seine 29,08 Sekunden über 50m Brust bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin im Sommer. Der Frauenpokal ging an Natalie Mackintosh, die mit ihren 31,44 Sekunden über 50m Rücken im gleichen Zeitraum die beste Leistung bei den Frauen erzielte.

Mit dem Allroundpokal der Frauen wurde Stephanie Lindenmayer geehrt. Dagegen blieb der Allroundpokal der Männer in diesem Jahr mangels entsprechendem „Angebot“ im SVG-Trophäenschrank. Bei der männlichen Jugend ging der

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen im Verein macht Spaß.



Allroundpokal zum zweiten mal in Folge an Philipp Sobl als eines der derzeit größten Talente beim Schwimmverein. Zudem wandelt seine Schwester Anna bereits auf seinen Spuren. Sie wurde mit dem Allroundpokal bei der weiblichen Jugend geehrt. Die wertvollste Auszeichnung des Schwimmvereins ist sicherlich der „Ernst-Brazel-Pokal“ zur Erinnerung an einen der besten Aktiven in den sechziger Jahren und den später angesehenen und erfolgreichen Pädagogen. Bei der Vergabe steht nicht die sportliche Leistung, sondern das Engagement im Verein im Vordergrund. Roland Wendel konnte in diesem Jahr zu deren großen Überraschung Sylvia Werner auszeichnen. Seit rund einem Jahrzehnt sorgt sie für den stets reibungslosen Einsatz von Gmünder Kampfrichtern bei Veranstaltungen.

srk



Sylvia Werner - Ernst-Brazel-Pokal



Beate Herklotz



Anna Schuler



Ilse Aubele



Hans-Richter-Pokal für Florian Abele



Natalie Mackintosh, Manuel Seifert



Philipp Sobl, Lukas Abele, Christopher Mackintosh und Christian Knies



Timo Herklotz und Torsten Schmid



Svenja Gerstenberger



Stephanie Lindenmayer - Allroundpokal

Der kompetente Schwimmspezialist



Alteburgstraße 86
72762 Reutlingen
Tel. (0 71 21) 2 98 98
Fax (0 71 21) 2 56 01

www.
Wolf-Schwimmsport.de
Öffnungszeiten:
Mo./Mi./Fr. 14.00 - 18.00

*Allen Anzeigen-Inserenten unseres „TSCHAMBO“
herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Liebe Leser, berücksichtigen Sie bei Ihren nächsten
Einkäufen unsere Anzeigen-Kunden,
geben Sie sich als Mitglieder des SVG
zu erkennen.*



Gasthaus Krone Wetzgau

moderne Gästezimmer
Appartements, alle mit DU/WC, Telefon
teilweise mit Kabel-TV, Kleinküche
2 Nebenzimmer (bis 120 Personen)
regionale gut bürgerliche Küche

GD-Wetzgau · Deinbacher Straße 42 · Telefon 07171/97778-0
Telefax 07171/9777842 · www.krone-wetzgau.de



Uli Seitler

Sonderehrungen für zwei SVG-Mitglieder vergeben, die weniger im Schwimmbecken auf sich aufmerksam machen, sondern als Triathleten rund um den Globus unterwegs sind. So qualifizierte sich Uli Seitler beim Frankfurter „Ironman“ mit einem zweiten Platz in seiner Altersklasse für den Traum aller Triathleten: einen Start auf Hawaii.

„Nur“ über die olympische Distanz (1500m Schwimmen, 40 Kilometer auf dem Rad und einen Zehn-Kilometer-Lauf) geht Tina Herklotz an den Start (allerdings für den VfL Waiblingen). Als deutsche Vizemeisterin qualifizierte sie sich für die WM in Lausanne Anfang September und belegte dort bei der U23 Rang 17.



Paul Gratz

Mit einer Urkunde und einem Gutschein (wie auch für alle Pokalträger) gab es noch für eine ganze Reihe von Aktiven, die in den vergangenen zwölf Monaten eine Meisterschaft auf Landesebene (oder darüber hinaus) erringen konnte. Svenja Gerstenberger, Franziska Müller, Anna Schuler (mit neun Jahren die jüngste Geehrte), Christopher Mackintosh, Lukas Sittner, Hannes Röhrle, Berkay Alkoyak, Paul Gratz, Marcel Stütz, Robin Schuster, Dominik Effenberger, Klaus Eberhard, Christian Knies, Lukas Abele, Timo Herklorz und Thorsten Schmid gehörten zu diesem Kreis. Im Mitarbeiter- und Helferkreis gab es vier Ehrungen. Ilse Aubele stand drei Jahrzehnte lang als Übungsleiterin am Beckenrand. Beate Mähler-Herklotz ist sein zehn Jahren Übungsleiterin beim SVG. Monika und Manfred Abele sind ebenfalls als Trainer und Übungsleiter aktiv. Zudem gehören sie zum Organisationsteam des Schwimmvereins bei Veranstaltungen.

srk

Urkunden

Zudem konnte Steffen Kregler noch zwei

Einmal Geld anlegen. Von Jahr
zu Jahr mehr Zinsen ernten.



Lassen Sie Ihren Zinssatz wachsen. Mit dem Sparkassen-Zuwachssparen.

Hohe Rendite. Sichere Zinsen. Flexible Anlage.



Kreissparkasse
Ostalb

Wenn auch Ihre Geldanlage reiche Früchte tragen soll, nutzen Sie das Sparkassen-Zuwachssparen. Steigende Zinssätze über eine feste Laufzeit garantieren Ihnen eine attraktive Rendite. Ohne Risiko und ohne Kosten. Vereinbaren Sie einfach einen Beratungstermin über unser Service-Center - Telefon **0 18 01/614 500 50**.

Marathonschwimmer

Eine gehörige Portion an Kraft und Ausdauer hatten sich Svenja Gerstenberger und Stephanie Lindenmayer aufgeladen, als sie bei den Deutschen Meisterschaften im Langstreckenschwimmen in Erfurt-Stotternheim antraten. Zehn und anderntags 25 Kilometer lautete die (selbst gewählte) Herausforderung für das Duo. Am besten hielt sich Svenja Gerstenberger, die nach 2:19:38,34 Stunden auf Platz 16 noch in der ersten Hälfte des Teilnehmerfeldes über die zehn Kilometer ins Ziel kam. Stephanie Lindenmayer konnte das Tempo ihrer Vereinskollegin nicht mithalten und belegte nach 2:29:28,58 Minuten Rang 21. Über die 25 Kilometer mussten beide dem kühlen Wasser und einer frischen Brise Gegenwind Tribut zollen. Für Svenja Gerstenberger war nach rund fünf Stunden und etwa 20 Kilometern Schluss. Durchgefroren und entkräftet stieg sie vorzeitig aus dem Wasser. Stephanie Lindenmayer musste bereits nach etwa fünf Kilometer das Rennen wegen heftiger Rückenschmerzen (als Folge der zehn Kilometer) beenden.

Marathonläufer

Nicht nur im Wasser ist man beim Schwimmverein aktiv. Gleich zwei SVG-Mitglieder starteten am vergangenen Wochenende bei einem Marathonlauf. Trainer Hartmut Blume ging in seiner Heimatstadt Köln zum zweitenmal an den Start und kam nach 4:14 Stunden ins Ziel. „Schneller als vor fünf Jahren bei meiner ersten Teilnahme“, meinte er nach seiner Zielankunft. Noch schneller als der Gmünder Coach war Frank Wen-

del aus dem Vorstandsteam des SVG, der für die 42,195 Kilometer in München nur 3:32 Stunden benötigte. „Vor allem die Streckenführung über das Olympiagelände hat mir gut gefallen“, war sein Kommentar.

srk

Senioren glänzen in Land und Bund

Das Programm der SVG-Senioren über den Sommer hielt sich in Grenzen. Zum einen gab es in diesem Jahr keine Europameisterschaften, zum anderen hätte der Trip zu den Weltmeisterschaften eine halbe Weltreise bedeutet, denn die fanden in Stanford in der Nähe von San Francisco in den USA statt. Eine Teilnahme hätte so manchen Geldbeutel wohl über Gebühr strapaziert. Somit war der Ausflug zu den Deutschen Senioren-Meisterschaften nach Dresden sicher der Höhepunkt in diesem Jahr. Nicht nur wegen des umfangreichen Besichtigungsprogramms, das das Team unternahm, sondern auch bei den Erfolgen. Auch da lohnte sich die Fahrt in die 800 Jahre alte Sachsenmetropole. Drei Titel, drei Vizemeisterschaften und fünf dritte Plätze waren die exzellente Ausbeute. Bei den Männern konnten sich alle sechs Starter mindestens einmal unter den ersten Drei platzieren. Der „Star“ der Mannschaft war in diesem Jahr aber nicht Gerhard Büttner, sondern Werner Siegle trat mit zwei Titeln in der AK 60 über 50m (36,15 Sekunden) und 100m Rücken (1:21,13 Minuten) in dessen Fußstapfen. Den dritten Sieg holte das SVG-Quartett Gerhard Büttner, Roland Aubele, Werner Siegle und Siegfried Wendel über 4x50m Lagen mit 2:15,54 Minuten in der AK 240-279.



Die Bank vor Ort !

- traditionsreich
- hochmodern
- kultur- und sportfördernd
- zukunftsorientiert



Volksbank *Die ZukunftsBank*
Schwäbisch Gmünd
www.volksbank-schwaebisch-gmuend.de



Sieger über 4x50m Lagen: Roland Aubele, Werner Siegle, Gerhard Büttner und Siegfried Wendel.



Stadtbesichtigung in Dresden.

Ihr Sportpartner in Schwäbisch Gmünd, Aalen und Heidenheim

**Sport hält fit und gesund. Ob
Schwimmen,
Wandern, Gymnastik,
Kraftsport, Ballsport ...
Hauptsache Bewegung und
den Spaß dabei.**

NEU
Jetzt beim Bahnhof
im Taubental

**Wir helfen Ihnen
Ihr Team von**

**INTERSPORT®
WOHA SPORT**

Taubentalstraße 6 / Nähe Bahnhof
Schwäbisch Gmünd, Tel: 07171-182006

Redaktionsschluss Frühjahrs-Ausgabe 2007!

Ich möchte heute schon auf den Redaktionsschluss für unsere „Tschambo“ Frühjahrs-Ausgabe hinweisen.

Termin 31. März 2007

Vereinsnachrichten können nur bestehen wenn der Redaktion genügend Berichte vorliegen.
Roland Aubele



**Die Adresse für Ihre Hochzeit,
Geburtsfeier, Tagung und Urlaub.**

Festsaal für 180 Personen
Tagungsräume, Sonnenterrasse
17 Hotelzimmer
*in unserer Küche und Backstube verwenden wir
unraffiniertes Salz*

Familie Klaus Schmid
73550 Waldstetten / Weilerstöffel
Telefon 07171/4005-0, Fax 4005-31
Dienstag Ruhetag, hoelzle.de



Gutes und Bewährtes zum Wohlfühlen

Frisches Bauerbrot Mittwoch,
und Freitags ab 10.00 Uhr, und Samstags

Produkte aus unserer Palette:

Nudeln in allen Formen, auch ohne Ei
Mühlenmüslis, Körner zum Mahlen
Weizen- und Dinkelmehle, Brotbackmischungen
Brotaufstriche, Backzutaten und Nüsse
unraffinierte Salze und Rohrohrzucker
Speiseöle und Essig

eigener Eingang hinterm Haus am Parkplatz.
Mo, Mi, Do, Fr 8.00 – 12.00, und 14.00 – 18.00,
Die und Sa 8.00 – 12.00
Tel 07171/400577

17 Titel

Bevor es in die Ferien ging, standen in Aalen noch die Württembergischen Vierkampf-Meisterschaften auf dem Terminkalender. Mit drei Titeln und einem zweiten Rang konnte die Heimreise angetreten werden. Dabei musste sich vor allem SVG-Vorstand Roland Wendel ganz schön lang machen, um in der Vierkampfwertung (Gesamtzeit der 50m-Strecken über Schmetterling, Rücken, Brust und Freistil) in Front zu liegen und den Titel zu holen. Nach den vier Rennen und einer Gesamtzeit von 2:12,59 Minuten hatte er in der AK 45 den minimalsten Vorsprung von genau einer Hundertstelsekunde. In der AK 60 ließ sein Stellvertreter im Schwimm-Vereinsvorstand, Roland Aubele, mit 2:34,51 Minuten bei seinem Sieg nichts anbrennen. Einen ungefährdeten Erfolg konnte Erika Matussek in der AK 40 als Siegerin nach 2:39,59 Minuten feiern.

Zum Auftakt der Kurzbahn-Saison boten die SVG-Senioren einmal mehr eine glänzende Vorstellung. Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften im Hallenbad von Sindelfingen-Dagersheim stellte man mit 17 Titeln hinter der überraschend starken SG Weinheim-Hohensachsen (18 erste Plätze) unter den 53



Gerhard Büttner

angetretenen Vereinen das erfolgreichste Team im Land. Dazu kamen für den SVG noch sechs Vizemeisterschaften und drei dritte Plätze. Allesamt bei den Männern, die der Konkurrenz ganz schön das Nachsehen gaben. Damit gehören die Gmünder seit Jahren, ja seit Jahrzehnten stets zu den dominierenden Mannschaften, wenn es in Baden-Württemberg um Senioren-Titel geht. Wie stark das Team war, zeigt auch die Tatsache, dass sich alle elf Männer (die am Start waren) mindestens einmal unter den ersten Drei platzieren konnten.





Wenn sich Eleganz unaufhaltsam mit Kraft vereint.

Unaufhaltsam elegant. Das neue BMW 3er Coupé.

Kraftstoffverbrauch kombiniert von 6,5 bis 10,1 l/100 km.
CO₂-Emission kombiniert von 174 bis 243 g/km.

Das neue
BMW 3er Coupé



Freude am Fahren

WÖRNER

SCHWÄBISCH GMÜND

Marie-Curie-Str. 11

73529 Schwäbisch Gmünd-West

Tel. 07171 6009-10, Fax 07171 6009-40

www.auto-woerner.de

ins Schulbad Göppingen. Nach einer dreiviertelstündigen Fahrt nahmen wir auch schon die anliegende Turnhalle in SVG Beschlag. Da für uns klar war, dass es mit einem Altersdurchschnitt von 15 Jahren schwer werden würde uns gegen die weitaus ältere Konkurrenz durchzusetzen und uns somit für den Aufstiegskampf zu qualifizieren, versuchten wir das Beste herauszuholen. Gegenseitiges Aufpushen war der Schlüssel zum Erfolg, egal ob durch Schlachtrufe vor den beiden Abschnitten, internen Sportwetten oder einfach nur durch Motivationsmusik vor den einzelnen Starts.

Im Laufe des ersten Abschnittes stellte sich jedoch heraus, dass die Mannschaft doch in der Lage war im vorderen Feld mitzumischen. Es wurden bis zu diesem Zeitpunkt 10 Bestzeiten geschwommen.

Im zweiten Abschnitt erhöhte sich die Zahl der Bestzeiten auf 16.

Die meisten Punkte mit jeweils 5 Starts bekamen Lukas Sittner (2535Pkt) und Timo Herklotz (2299Pkt).

DMS Vorrunde- Göppingen

Am Morgen des 28.10.2006 ging es los. Die zweite DMS Männermannschaft des SVG traf sich um 10.00 Uhr zur Abfahrt

Ein Mammutprogramm hatten auch Hannes Röhrle (1500F, 400La, 200Br) und Robin Schuster (1500F, 400F, 200F).

Das Ergebnis an diesem Tag war der 3. Platz mit insgesamt 14.979 Punkten.

Beim Aufstiegskampf, bei dem mit Sicherheit auch wieder zahlreiche Bestzeiten geschwommen werden, starten wir als insgesamt 4. mit 1843 Pkt hinter dem erstplatzierten SSG Heidenheim. Trotz dieses recht großen Vorsprungs sind wir aber weiterhin guter Dinge, was den Aufstieg betrifft, da die ersten 2 Mannschaften aufsteigen, und die Differenz zum Zweitplatzierten (SV Göppingen mit 15355 Punkten) „nur“ 376 Punkte beträgt. Zumal trotz den vielen Bestzeiten noch viel Luft nach oben ist.
Timo Herklotz und Christian Knies

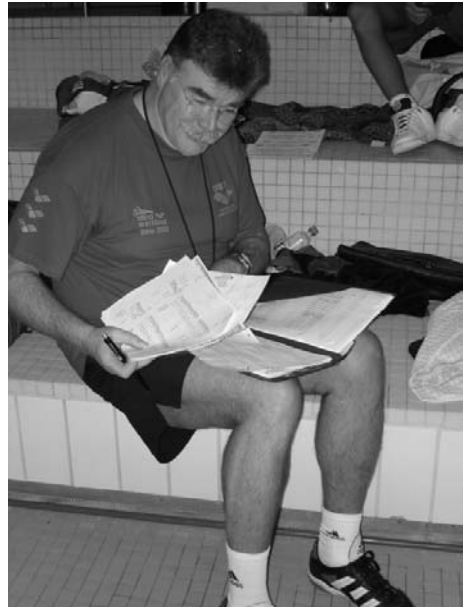
DMS - 2. Herrenmannschaft

Nach der Vorrunde der DMS in Göppingen schaffte die 2. Herrenmannschaft (Bezirksliga) überraschend die Qualifikation zur Aufstiegsrunde in die Württemberg-Liga. In der Endrunde am



2. Herrenmannschaft in Feuerbach

11.11.2006 in Stuttgart-Feuerbach konnte sich die Mannschaft nochmals deutlich auf 15375 Punkte steigern, dies waren über 400 Punkte mehr als im Vorkampf. Mit diesem Ergebnis belegten sie Platz 5.



Ehrevorsitzender Wolle Patzke betreute die Wettkampfmannschaft.



Landmetzgerei
Partyservice · Spezialitäten

Brainkofer Str. 16 · 73527 Schwäb. Gmünd-Herlikofen · ☎ 07171/82795

Filiale Lindach · Hans-Diemar-Straße 35 · ☎ 07171/7820



Pizzeria

Saal, Terrasse, Nebenzimmer

Weiler i. d. Bergen, Strümpfelbachstraße 3

Fax 879252 Tel. 82833

Betten- Heemann

Schwäbisch Gmünd - Goethestraße 39

Beim Hallenbad, Telefon 65021

Ihr Fachgeschäft für
Aussteuer - Wäsche - Betten - Nachtwäsche für Damen und Herren
Matratzen und Federholzrahmen - modernste Bettfedernreinigungs- und Sortieranlage

Parkplätze beim Haus



*... mit uns kriegen
Sie die Kurve!*

Fahrschule Weiss

Schwäbisch Gmünd · Spraitbach
Telefon 07171/4636 ·
www.fahrschuleweiss.de

Gmünder Hallenbad

Attraktionen

AquaFitness-Geräte-Kurse • Aqua-Jogging • Aqua-Aerobic
kostenlose Wassergymnastik

Baby-Schwimmen • Schwimmkurse für alle

Kinderrutsche • Kindergeburtstage
Kinder-Spielnachmittage

Besonnungswiese • Solarien • Cafeteria

Sauna-Wellness auf 1.100 m²

Attraktiv gestalteter Außenbereich • Finnische Innen- und
Außensauna • Sanarium • Dampfbad • Massagen

Öffnungszeiten

	<u>Schwimmbhalle</u>	<u>Sauna</u>
Mo	Geschlossen!	15.00 - 21.00 Uhr (G)
Di	7.30 - 21.30 Uhr (W)	8.30 - 13.30 Uhr (H) 13.30 - 21.00 Uhr (D)
Mi	6.30 - 19.00 Uhr (F)	8.30 - 13.30 Uhr (H) 13.30 - 21.00 Uhr (D)
Do	7.30 - 20.30 Uhr	8.30 - 13.30 Uhr (D) 13.30 - 21.00 Uhr (H)
Fr	9.30 - 21.30 Uhr (W)	8.30 - 13.30 Uhr (D) 13.30 - 21.00 Uhr (H)
Sa	9.00 - 19.00 Uhr	8.30 - 13.00 Uhr (H) 13.00 - 20.00 Uhr (G)
So	9.00 - 18.00 Uhr	9.00 - 18.00 Uhr (G)

(W) = Warmbadetag

(G) = Gemischt / (H) = Herren / (D) = Damen

(F) = Frühbadestunde

Gmünder Hallenbad

Ihr sympathisches Sport - und Wellnessbad
Goethestraße 47, 73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon (07171) 92715 - 32

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Namen gesucht!

In diesem Jahr wurde dem Schwimmverein Schwäbisch Gmünd für seine hochwertige Schwimmbildung bei Kindern das Prädikat „Anerkannte Kinderschwimmschule“ überreicht. Dieser Erfolg freut uns. Für den SVG ist diese Auszeichnung auch Verpflichtung, ständig die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen im Schwimmsport zu verbessern.

Mit zwei Maskottchen wird der SVG in Zukunft das Kinderschwimmen noch attraktiver gestalten können. Die Figuren können beispielsweise auf Urkunden, Badekappen oder als Comic zum Einsatz kommen und die Kinder im Schwimmverein begleiten. In Anlehnung an die Vereinsgeschichte des SVG – bekanntlich ging der Schwimmverein Schwäbisch Gmünd aus den Vereinen SC Neptun und dem SC Delphin hervor – wurden ein Neptun und ein Delphin als Maskottchen entwickelt.

Alle Vereinsmitglieder sind eingeladen, für jede Figur einen Namen als Vorschlag einzureichen. Eine Jury wird die eingegangenen Vorschläge bewerten und eine Entscheidung treffen.

Füllt bitte die Seite mit den Maskottchen aus und bringt diese am Montag zum Kinderschwimmen mit und werft sie in die vorbereitete Box am Eingang. Die Vorschläge können selbstverständlich auch in der Geschäftsstelle abgegeben werden oder per Post an die Geschäftsstelle geschickt werden. Einsendeschluss ist drei Wochen nach Zugang des Tschambo.

Zum Dank nehmen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einer Verlosung teil. Wir freuen uns auf Eure Vorschläge.

- | | |
|-----------------|-----------------------------|
| 1. Preis | Gutschein Woha-Sport (20 •) |
| 2. Preis | Gutschein Woha-Sport (10 •) |
| 3. bis 5. Preis | je eine SVG-Bademütze |

Bitte ausfüllen: Vorname/Nachname: _____

Anschrift: _____



Vorschlag Delfin:



Vorschlag Neptun:

Müde? Schlapp? Sind Sie sauer?



BASIS BALANCE® zum Ausgleich einer ernährungsbedingten Übersäuerung

- Nahrungsergänzung zum Ausgleich eines erhöhten Bedarfes an Mineralstoffen
- bei Diäten, Fastenkuren, sportlicher Aktivität und Stress

Ihr tägliches Plus an basischen Vitalstoffen

*Berechnungsbasis: Bei der heute üblichen Ernährung entsteht nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen ein Säureüberschuss von 50 bis 80 mEq pro Tag; dies sind durchschnittlich 65 mEq. Eine Tagesportion BASIS BALANCE® enthält diese 65 mEq. Die Milliäquivalent-Angabe (mEq) beschreibt die Höhe des Säure- bzw. Basenüberschusses, der im Stoffwechsel des menschlichen Organismus entsteht. BASIS BALANCE® wurde entwickelt, um einen ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt herzustellen.

ANTON HÜBNER GmbH & Co. KG, 79236 Ehrenkirchen

**NEU
100 %
Säureausgleich
je Tagesportion***



Ihr Reformhaus

Reformhaus

berät Sie gerne!

**Schwimmvereinsmitglieder erhalten bei Vorlage des Vereinsausweises
10% Nachlass auf Basis Balance Produkte!**



PERSÖNLICHES

Der SV Schwäbisch Gmünd gratuliert!

Zum Eintritt ins Schwabenalter 40. Geburtstag

- 06.07. unserer Kassenprüferin Birgit Schabel
- 30.08. unserem Kampfrichter Adrian Kornacker
- 14.09. Robert Neubauer
- 22.09. Johann Trenkler
- 12.10. Kerstin Grimminger
- 18.10. Uwe Wörner
- 14.11. Michael Stegmaier

Zum 50. Geburtstag

- 18.09. Jürgen Wald
- 20.09. unserem ehemaligen Trainer Thomas Jäger
- 16.11. Sonja Münster
- 13.12. Dr. Tilman Eberhard
- 22.12. Isolde Schad - Wampula

Zum 60. Geburtstag

- 31.08. unserem „Blitz“ Hartmut Debler
- 19.11. unserem erfolgreichen Mastersschwimmer „Robert“ Werner Siegle
- 18.12. Inge Kurzenberger

Zum 65. Geburtstag

- 14.07. unserer Übungsleiterin Ilse Aubele
- 02.10. Marianne Sander
- 07.11. Brigitte Finkeisen - Berg
- 24.11. Lore Mangold

Zum 70. Geburtstag

- 07.07. Fritz - Peter Müller
- 15.11. Sepp Stegmaier
- 24.12. Therese Simacek

Zum 75. Geburtstag

- 12.08. unserem Ehrenmitglied Annelies König
- 15.11. unserem Ehrenmitglied Siglinde Eckstein - Grieser

Zum 80. Geburtstag

- 16.08. unserem Ehrenmitglied Werner Hegele

Zum 85. Geburtstag

- 16.09. Hedwig Bischler
- 16.12. unserem Ehrenmitglied Rudolf Brazel

zum 87. Geburtstag am 24.09. unserem Ehrenmitglied Hedwig Hirschler

zum 89. Geburtstag am 18.10. unserem Ehrenmitglied Mathilde Kucher

zum 90. Geburtstag am 08.11. unserem Ehrenmitglied Hermann Bieser

Allen Jubilaren des 2. Halbjahres 2006 wünscht der Vorstand, die Mitglieder und das Team der TSCHAMBO - Redaktion, dass alle Ihre persönlichen Wünsche in Erfüllung gehen.

Schwimmkursangebote in unserer anerkannten Schwimmschule!

Wir bieten an folgenden Tagen Schwimmkurse an:

Montag	18.30 Uhr im Hallenbad Schwäbisch Gmünd
Mittwoch	08.30 Uhr im Hallenbad Schwäbisch Gmünd
Mittwoch	08.45 Uhr im Lehrschwimmbecken Lindach
Donnerstag	15.30 Uhr Kinder mit „Seepferdchen“ im Mutlantis
Donnerstag	16.30 Uhr Kinder mit „Seepferdchen“ im Mutlantis
Samstag	09.15 Uhr im Hallenbad Schwäbisch Gmünd
Samstag	17.30 Uhr im Hallenbad Schwäbisch Gmünd
Samstag	10.00 Uhr im Schwimmbad Leinzell
Samstag	11.00 Uhr im Schwimmbad Leinzell

Ab dem 5.Lebensjahr kann's los gehen!

Samstag 09.00 Uhr „Mutter und Kind“ für 3-4-jähr. Kinder
im Schwimmbad Leinzell

Anmeldungen und Infos erhalten Sie auf unserer Geschäftsstelle
dienstags von 16.30-18.30 Uhr unter der Nummer 07171/405950.

SIE WIRD JA SAGEN



EDLE TRAURINGE AUS UNSERER GOLDSCHMIEDE

ROLAND RUSCH

**NEUE STRASSE 7 SCHORN DORF
TEL. 07181 253322 FAX 233567**

Einladung zum traditionellen Weihnachtsschwimmen

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern und Großeltern,

zu unserem Weihnachtsschwimmen 2006 möchte ich Sie bereits heute herzlichen einladen.

Termin: **Samstag, den 16. Dezember 2006 (17 Uhr)**

Traditionell finden wieder unsere **Familienstaffeln** statt. In der Staffel sind 3 x 50m (2 Bahnen) in beliebiger Schwimmlage zu absolvieren (mind. 1 Elternteil). Im Vordergrund steht der Spaß und der Teamgedanke!

Anmeldung (Familienstaffeln) dienstags von 16.30-18.30 Uhr telefonisch unter 07171/405950 oder per Fax 07171/405951 oder per E-Mail info@schwimmverein-gmuend.de



*Kindersportspaßfest am 10. Mai 2006 im Normannia - Stadion.
Inmitten begeisterter Kinder von links Sportkreisvorsitzender Manfred Pawlitta, SVG-
Vorsitzender Roland Wendel und MdL Dr. Stefan Scheffold.
(Bild Sportamt Schwäbisch Gmünd)*

Deutsch – Japanischer Simultanaustausch 2006

Schwimmverein Schwäbisch Gmünd – Tohoku II

In diesem Jahr bekamen mein Bruder Adrian und ich über den Schwimmverband Württemberg, die Möglichkeit am deutsch-japanischen Sport-Simultanaustausch teilzunehmen.

Diese Chance ergriffen wir und quartierten ab dem späten Nachmittag des 22.7.2006 zwei Japanerinnen bei uns ein. Die Delegation aus Tohoku II bestand aus 4 Jugendlichen, einer Dolmetscherin und dem Delegationsleiter Mori Kazuya. Die gesamte Delegation jedoch, bestand aus 124 Jugendlichen, den Gruppen-delegationsleitern, einigen Dolmetscher/innen und einer Gesamtleitungsdelegation welche aus 3 Personen bestand. Unsere Besucherinnen aus Japan hießen Madoka Hoshi und Kaori Miyashita. Madoka ist 17 Jahre alt und Schülerin. Kaori ist 21 Jahre alt und die Dolmetscherin der kleinen Gruppe. Sie studiert seit einigen Jahren in Deutschland.

Die ganze Zeit über wurden wir von Thomas Grimminger, welcher für den Schwimmverband Württemberg arbeitet, betreut. Thomas hatte gemeinsam mit den Gasteltern für diese Woche ein sehr abwechslungsreiches und interessantes Programm organisiert. Am ersten Tag, also am Sonntag den 23.7. ging es als große Gruppe mit den Japaner/innen sowie den deutschen Gastfamilien zu den Württembergischen Jahrgangsmeisterschaften ins Aalener Hirschbachbad. Dort wurde beim Wettkampf zugesehen, ein paar Mal gerutscht und eine kleine Runde im hinteren Becken geschwommen.

Anschließend hatte die Japanische Delegation die Möglichkeit sich mit zwei Schwimmtrainern über Trainingsmethoden, Aufgabenbereiche eines Schwimmvereins und vieles mehr zu unterhalten und auszutauschen.

Nach dieser Diskussion gingen wir Mittagessen und wanderten zum Bergwerk „Tiefer Stollen“, welches wir in einer Führung besichtigen durften. Danach war der erste Tag offiziell beendet.

Für den Morgen des Montags war ein Schulbesuch vorgesehen, bei welchem aber nicht nur Kaori und Madoka meinen Bruder zum HBG begleiteten, sondern auch die drei Herren von der Gesamt-Leitungsdelegation, mit dem Gesamt Delegationsleiter Herr Tanaka und Thomas Grimminger.

Um 16.00 Uhr war Treffpunkt am Gmünder Hallenbad. Wo den Japanerinnen und Japanern sowie der Leitungsdelegation (aber nicht allen), durch Steffen Kregler das Schwimmbad abgenommen



wurde. Ein paar machten das Silberne, die anderen das Bronzene Abzeichen.

Auf dem Foto sieht man Steffen Kregler zusammen mit der Dolmetscherin sowie Madoka und Yoko beim Ablegen des Schwimmabzeichens. (von links)

Am nächsten Tag fand morgens wieder ein Schulbesuch von Madoka und Kaori im HBG statt. Nachmittags um ca. 14.30 Uhr wurde die Japanische Delegation mit den Gastfamilien im Rathaus Schwäbisch Gmünd von Bürgermeister Frieser empfangen. Anschließend wurde mit 4 Vorständen des Gmünder Jugendgemeinderates über das Jahresthema „Das 21. Jahrhundert – Was können wir bewirken?“ diskutiert.

Am nächsten Morgen trafen wir uns alle um 8.30 Uhr am Gmünder Bahnhof, von

wo aus es nach Stuttgart-Untertürkheim ging. Dort besuchten wir das neue Daimler-Benz Museum, welches sehr beeindruckend und interessant war. (Die Audio-Guides gab es auch auf Japanisch, was unseren Dolmetscherinnen eine Verschnaufpause ermöglichte.) Danach ging es zum Mittagessen und zu einer Begrüßung durch den Vorsitzenden des Württembergischen Schwimmverbandes ins „SpOrt“, welches ein zentraler Stützpunkt vieler Verbände und Organisationen ist. Nach diesem Treffen fuhren wir nach Stuttgart, wo wir ca. 3 Stunden zum Schoppen und Erkunden zur Verfügung hatten. Die Japaner/innen kauften sich Klamotten und Souvenirs. Wir zeigten ihnen anschließend die Stifts-Kirche, sowie das Alte und das Neue Schloss von Stuttgart.



Gruppenbild vor dem Gmünder Rathaus

Als wir in Gmünd ankamen waren wir wieder total erschöpft von dem anstrengenden Tag, der warmen Luft außerhalb und in den Zügen und der langen Fahrt. Am Donnerstag mussten wir deutschen Gastgeschwister leider wieder in die Schule. Unsere kleine, 6-köpfige Delegation hatte zusammen mit der Gesamtleitungs-delegation das Vergnügen einen Bodypercussionskurs zu machen. Dieser fand in der Musikschule Waldstetten statt und wurde von Herrn Fischer geleitet. In diesem Kurs hat die ganze Gruppe innerhalb von ca. 3 Stunden ein Stück eingeübt. Dieses Stück wird nicht mit Instrumenten gespielt, sondern es erklingt ganz allein, mit Hilfe des Körpers, z.B.

beendeten Kurs ins Freibad eingeladen, was unsere Delegation sehr freute, denn es war richtig heiß an diesem Tag. Nach dieser Abkühlung ging es auf den Edelhof, einen Reitstall auf dem Weg von Waldstetten nach Weilerstöffel. Zuerst ging es auf eine Weide, auf welcher sich im Sommer die Junghengstherde der Alpakas aufhält. Wir versuchten uns, mit einer Hand voll Futter, so ruhig und langsam wie möglich zu verhalten, um die Tiere nicht zu erschrecken.

Nach ca. ½ Stunde ging es in den Stall, wo schon ein großes Voltigierpferd bereit stand, auf welchem jeder der Gruppe 2 mal reiten durfte. Es ist keiner runtergefallen, denn sie saßen, wenn auch



Hajato, Kazuki, Yoko und Madoka beim „Beschwören“ der Alpakas. (v.l.)

klatschen, auf die Oberschenkel schlagen oder mit der Stimme Geräusche von sich geben (schhhh, schhhh, schhhhhhhh). Der Bürgermeister von Waldstetten, Michael Remboldt, hat alle nach dem

manche ziemlich verkrampft fest auf dem Rücken des Pferdes, obwohl sie nur die zwei Haltegriffe des Voltigiergurtcs zum festhalten hatten.

Am Freitag war der Vormittag nicht ver-

plant, sondern konnte frei gestaltet werden. Nach dem Einkauf für die Sayonara-Party verschwanden unsere Gäste auf ihren Zimmern und schliefen noch ein bisschen. Um 13.00 Uhr ging es in die Stadt, dort wurde eine kleine aber sehr interessante Stadtführung unternommen. Anschließend ging es ins Vereinsheim des Gmünder Tauchvereins, in welchem die Sayonara-Party statt finden sollte. Es wurde gegrillt, gesungen, sehr viel fotografiert und die Japanischen Gäste bekamen ihre Auszeichnungen über das bestandene Schwimmabzeichen, welches sie am Montag abgelegt hatten. Anschließend führten sie noch einen traditionellen, aus ihrer Region stammenden Tanz vor. Diesen Tanz brachten sie auch uns bei. Wir übten ihn auf einer großen Wiese und einige von uns durften sogar die Tracht der Jungen oder einen Kimono, welchen die Mädchen trugen, anprobieren. Da es später

sehr stark anfang zu regnen, wurde die Feier leider ein bisschen früher als geplant beendet, sie war aber trotzdem genial. Am Samstag frühstückten wir noch einmal zusammen, doch dann hieß es losfahren, denn um 9.00 Uhr war Abfahrt am Gmünder Hallenbad. Als alle da waren bedankte sich der Delegationsleiter von unserer Gruppe Herr Mori noch einmal für die wunderschöne Zeit in Schwäbisch Gmünd. Nach dieser kleinen Rede mussten wir leider Abschied nehmen. Bis die Delegation losfuhr wurden noch ein paar letzte Fotos gemacht und Tränen vergossen.

Doch es war ja kein Abschied für immer, denn wir hatten uns zusammen mit Familie Abele zum Zentralprogramm in Berlin angemeldet, wo wir unsere Gast-Geschwister wiedersehen werden. Die anderen werden ihre Gäste nächstes Jahr im Sommer wiedersehen, wenn es für uns heißt: „Ab nach Japan“.



Hajato, Thomas Grimminger, Bastian, Kazuki, Lukas, Adrian, Madoka und ich beim Gruppenbild während der Sayonara-Party. (v.r.)

Mir hat die Zeit mit unseren Japanischen Gästen sehr gut gefallen und ich freue mich schon sehr sie in Japan wiederzusehen und dort die japanischen Kultur kennen zu lernen.

Anja Lang

Bericht von Adrian Lang folgt im nächsten Tschambo.

TERMINE 2007

Stand: 15.11.2006

10./11.02.2007	DMS / J Bezirksrunde
17./18.02.2007	ISSC Sindelfingen
03.03.2007	Int. Masters Heilbronn
03./04.03.2007	DMS / J Landesfinale
10./11.03.2007	Baden-Württ. Meisterschaften Untertürkheim
16.-18.03.2007	Schwaben - CUP Untertürkheim
24./25.03.2007	Südd. Jgd - LK Erfurt
24./25.03.2007	Bezirksjahrgangsmeisterschaften
25.03.-01.04.2007	WM Melbourne / AUS
11.-15.04.2007	DM Berlin
20.-22.04.2007	DM Masters „lange Strecken“ Osnabrück
21./22.04.2007	Südd. u. Südd. JGM „lange Strecken“
21./22.04.2007	Vielseitigkeits - CUP Bezirksebene
05./06.05.2007	Vielseitigkeits - CUP Württemberg
12./13.05.2007	Südd. JGM (junge JG)
13.05.2007	Württ. Masters in Aalen
19./20.05.2007	Südd. u. Südd. JGM (ältere JG)
07.-10.06.2007	Deutsche JGM
29.06.-01.07.2007	DM Masters Regensburg
14./15.07.2007	Württ. JGM C-E-Jgd. u. Mastersvierkampf in Schwäbisch Gmünd
14./15.07.2007	Württ. Offen, Junioren, A+B-Jgd
19.-22.07.2007	JEM Antwerpen / BEL
20.-22.07.2007	Int. Deutschlandwettkampf
28.08.-02.09.2007	EM Masters Kranj / SLO
22./23.09.2007	Württ. „lange Strecken“
22./23.09.2007	BaWü Masters in Baden
20./21.10.2007	BaWü Masters „lange Strecken“
03.11.2007	DMS Vorrunde
04.11.2007	JMM Bezirksfinale
10./11.11.2007	Württ. Kurzbahn Ulm
17.11.2007	JMM SVW - Finale Feuerbach
18.11.2007	DMS Endrunde
29.11.-02.12.2007	DM Kurzbahn
01./02.12.2007	OstWürtt. Meisterschaften Schwäbisch Gmünd
13.-16.12.2007	EM Kurzbahn Debrecen / HUN
15.12.2007	SVG - Weihnachtsschwimmen

Die Termine werden laufend fortgeschrieben

gez. Wolfgang Patzke

INTERSPORT®

www.intersport.de



***Fühlen Sie
sich wohl!***

**Offizieller
Partner
des DSB**

DEUTSCHER
SPORTBUND

Es gibt viele Gründe,
einmal abzuschalten.

Einen Tag ganz für sich. Entspannung, Yoga,
Massage – das ganze Wellnessprogramm. Die
erste Übung führt zu uns: Lassen Sie sich in aller
Ruhe ausführlich beraten. Wir bieten Ihnen das
passende Outfit, nützliche Accessoires und jede
Menge praktischer Tipps zum Wohlfühlen.
In entspannter Atmosphäre ganz in Ihrer Nähe.

INTERSPORT® **SCHOELL**

Im City-Center · Schwäbisch Gmünd

Deutsche Post AG
Entgelt bezahlt



73525 Schwäbisch Gmünd



fischer druck

Ihr Partner für Druck- und
Medientechnik



*immer der richtige
Wurf*



Bernhard Fischer
Offsetdruck
Grabbengasse 6
73527 Schwäbisch Gmünd - Herlikofen
Telefon (07171) 8 43 45
Telefax (07171) 8 43 76
ISDN (07171) 8 43 46
e-Mail: fischer-druck-herlikofen@t-online.de